Angebot und Nachfrage

Informationen für Lehrpersonen

Arbeitsauftrag	Die SuS lesen einen kurzen Text, der die Entstehung des Marktpreises erklärt. Sie beantworten dazu einige Fragen.
Ziel	Die SuS kennen die Begriffe „Angebot“ und „Nachfrage“. Sie verstehen, wie Angebot und Nachfrage den Marktpreis eines Gutes (mit)bestimmen.
Material	Arbeitsblatt
Sozialform	EA
Zeit	30’

Zusätzliche Informationen:

- Stellen Sie sicher, dass alle SuS die Begriffe „Gewinn“ und „Konkurrenz“ verstehen, bevor sie mit den Fragen beginnen.
- Lassen Sie die SuS zuerst die Fragen 1 bis 5 beantworten und korrigieren, bevor sie die Aufgabe 6 und die Merksätze („Wir halten fest“) in Angriff nehmen.
- Stellen Sie in einer kurzen mündlichen Runde sicher, dass allen SuS klar ist, was die Begriffe „Angebot“, „Nachfrage“, „Gewinn“ und „Konkurrenz“ bedeuten. Lassen Sie die Klasse die Begriffe zum Beispiel in Partnerarbeit gegenseitig erklären.

Angebot und Nachfrage

Arbeitsblatt

Was kostet ein Brownie?

Aufgabe: Lies die kurze Geschichte aufmerksam durch.

Frühlingsferien, juhu! Hanna und Alvin haben zu Hause Brownies gebacken. Hanna kommt plötzlich die Idee: „Hey, wir könnten die Brownies doch auf der Strasse verkaufen!“ Alvin skeptisch: „Meinst du, das ist eine gute Idee?“ Hanna: „Klar, lass es uns doch einfach mal ausprobieren! Ausserdem können wir so vielleicht unser Taschengeld etwas aufbessern!“ ...

„Die Idee klingt super“, denkt sich Alvin. Und das Rechnen beginnt. Zuerst einmal müssen alle Ausgaben gedeckt werden. Hanna und Alvin beschliessen, es mit einem Verkaufspreis von 75 Rappen pro Brownie zu versuchen.

Zuerst läuft alles prima. Am nächsten Tag sind die Brownies gebacken und es kann losgehen! Das **Angebot** scheint den Passantinnen und Passanten zu gefallen. Das Gebäck verkauft sich gut, sogar sehr gut. Innert weniger als einer Stunde sind die Brownies verkauft. Hanna und Alvin haben also bei den Menschen in ihrem Umfeld eine **Nachfrage** geschaffen.

„Wow!“, denkt sich Alvin. „Das ging ja fix...“ Ihm kommt eine Idee: „Hey, Hanna, verkaufen wir die Brownies übermorgen doch für je einen Franken, dann steigern wir unsern **Gewinn**!“

Und zwei Tage später stehen die beiden wieder mit ihrem Bauchladen an der Strasse. „Hm, irgendwie läuft der Verkauf aber heute etwas weniger gut. Die Nachfrage ist irgendwie kleiner als vorgestern... Liegt es daran, dass heute weniger **Konsumentinnen und Konsumenten** auf der Strasse sind?“, denkt sich Hanna. „Vielleicht ist auch der Preis einfach zu hoch?“ Die beiden überdenken ihren Preis und verkaufen die Brownies nun für 50 Rappen. Nun lassen sich doch noch einige Leute auf den Handel ein...

Die beiden lassen sich vom mässigen Erfolg aber nicht entmutigen. Zwei Tage später wollen sie ihr Gebäck wieder unter die Leute bringen. Sie haben sich bereits Gedanken gemacht zum Preis. Er soll heute wieder bei den anfänglichen 75 Rappen pro Brownie liegen. Doch, welch böse Überraschung: Felix steht heute ebenfalls an der Strassenecke! Auch er verkauft Brownies. „Der ist wohl auf den Geschmack gekommen...“ brummt Alvin. „Schön blöd, zum schlechten Wetter kommt jetzt auch noch **Konkurrenz** dazu...“, denkt sich Hanna. Mit grimmiger Miene stellen sich die beiden in Sichtdistanz zu Felix auf. Aber warum kaufen die Leute alle bei Felix? Alvin löst sich von seinem Verkaufsstand und schleicht sich in die Nähe von Felix. „Aha! Felix verkauft seine Brownies für 60 Rappen. Klar, dass niemand unsere Brownies für 75 Rappen will!“ Er eilt zurück zu seinem Stand und bittet Hanna, ein schönes, grosses Schild zu malen, um ein bisschen **Werbung** zu machen: „Grosse, leckere Brownies für 50 Rappen das Stück!“ Und siehe da, jetzt läuft das Geschäft! Die Brownies gehen weg wie warme Semmeln...

Angebot und Nachfrage

Arbeitsblatt

Das kostet ein Brownie!

Aufgabe: Beantworte folgende Fragen!

1. Wie könnte man das „Angebot“ – in der Geschichte die Brownies – auch nennen?

2. Was ist mit „Nachfrage“ gemeint? Versuche zu definieren/erklären.

3. Wenn die Herstellung **eines** Brownies 35 Rappen kostet, wie hoch ist dann der Gewinn bei einem Verkaufspreis von 75 Rappen und 24 verkauften Brownies?

4. Was passiert mit dem Preis, wenn das Angebot (an zum Verkauf stehenden Brownies) grösser ist als die Nachfrage (der Menschen nach Brownies)?

5. Ein Gedankenspiel...: Wenn nun an einem Samstag ganz viele Leute auf der Strasse sind und sie alle haben Gäste zum Kaffee eingeladen. Es fehlt ihnen aber noch ein Gebäck, das sie ihren Gästen anbieten können. Was können Hanna und Alvin nun mit dem Preis für ihre Brownies machen?

6. Überlege dir, wie hoch der Verkaufspreis sein muss, damit alle Kosten für den Einkauf der Brownies gedeckt sind! Die Backmischung (490 g) kostet 6.10, ein Ei kostet 70 Rappen, 100 g Butter ca. 1.20 Franken. Aus der Backmischung werden 24 Brownies hergestellt.

Wir halten fest:

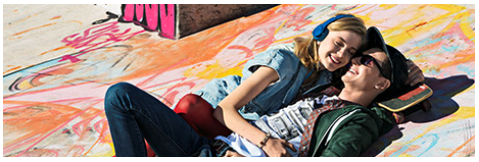
Wenn die **Nachfrage hoch** ist und das **Angebot klein**, _____ der Preis.

Wenn das **Angebot hoch** ist und die **Nachfrage klein**, _____ der Preis.

Wenn Angebot und die Nachfrage zusammentreffen, sprechen wir von **Markt**.

Angebot und Nachfrage

Lösung



Lösungsvorschlag

Das kostet ein Brownie!

1. Wie könnte man das „Angebot“ – in der Geschichte die Brownies – auch nennen?
   Das Angebot ist die Gesamtheit der Produkte, die verkauft werden.

2. Was ist mit „Nachfrage“ gemeint? Versuche zu definieren/erklären.
   Die Nachfrage ist der Kaufwunsch oder Kaufwille der Konsumentinnen und Konsumenten.

3. Wenn die Herstellung **eines** Brownies 35 Rappen kostet, wie hoch ist dann der Gewinn bei einem Verkaufspreis von 75 Rappen und 24 verkauften Brownies?
   (–.75 minus –.35 =) 40 Rappen * 24 = CHF 9.60

4. Was passiert mit dem Preis, wenn das Angebot (an zum Verkauf stehenden Brownies) grösser ist als die Nachfrage (der Menschen nach Brownies)?
   Der Preis sinkt, wenn das Angebot grösser ist als die Nachfrage.

5. Ein Gedankenspiel...: Wenn nun an einem Samstag ganz viele Leute auf der Strasse sind und sie alle haben Gäste zum Kaffee eingeladen. Es fehlt ihnen aber noch ein Gebäck, das sie ihren Gästen anbieten können. Was können Hanna und Alvin nun mit dem Preis für ihre Brownies machen?
   Wenn die Nachfrage nach einem Produkt grösser ist als das Angebot, steigt der Preis des Produkts!

6. Überlege dir, wie hoch **der Verkaufspreis eines Brownies** sein muss, damit Hanna und Alvin alle Kosten für den Einkauf der Brownies decken können! Eine Brownies-Backmischung à 490 g kostet 6.10. Es fehlen noch 1 Ei und 100 g Butter. Das Ei kostet ca. 70 Rappen, 100 g Butter ungefähr 1.20 Franken. Aus der Backmischung werden 24 Brownies hergestellt.
   Die Produktionskosten betragen also etwa 8 Franken – ohne die Arbeit und die Energie zu berücksichtigen. Wenn Hanna und Alvin aus der Backmischung nun 24 schön grosse Brownies herstellen wollen, müssen sie jedes Brownie also für aufgerundet 35 Rappen verkaufen, um alle Kosten zu decken!

   ➢ CHF 6.10
   CHF –.70
   CHF 1.20
   ———
   CHF 8.–

   → CHF 8.– / 24 = **0.3333... Franken**

Wir halten fest:

Wenn die **Nachfrage hoch** ist und das **Angebot klein**, **steigt** der Preis.
Wenn das **Angebot hoch** ist und die **Nachfrage klein**, **sinkt** der Preis.